

# USW-SFP

## BEDIENUNGSANLEITUNG



B&T AG  
3608 Thun • Schweiz  
Tel. +41 33 334 67 00  
[info@bt-ag.ch](mailto:info@bt-ag.ch)  
[www.bt-ag.ch](http://www.bt-ag.ch)

## Inhaltsverzeichnis

|                                              |    |
|----------------------------------------------|----|
| 1. Allgemeine Bestimmungen .....             | 3  |
| 1.1 Sicherheitsbestimmungen .....            | 3  |
| 1.2 Sicherheitsbestimmungen USW Gehäuse..... | 3  |
| 2. Nomenklatur.....                          | 5  |
| 2.1 Technische Daten .....                   | 5  |
| 3. Montage & Demontage .....                 | 6  |
| 3.1 Erforderliche Hilfsmittel .....          | 6  |
| 3.2 Vorbereitung Schlitten .....             | 6  |
| 3.3 Montage.....                             | 6  |
| 3.4 Montage NAR-Schiene für Visierung .....  | 10 |
| 4. Garantie .....                            | 11 |
| 4.1 Gewährleistung .....                     | 11 |
| 4.2 Verzichterklärung.....                   | 11 |

### Rechtlicher Hinweis!



Der Zusammenbau einer Waffe ist in Ihrem Land oder Staat möglicherweise nicht legal. Überprüfen Sie immer die Gesetze, um sicherzustellen, dass Sie in Ihrem Land legal eine Waffe besitzen und/oder zusammenbauen können.

### Hinweis!



Die in dieser Bedienungsanleitung abgebildete Waffe, das Gehäuse und das Zubehör sind möglicherweise nicht mit Ihrer Waffe, Ihrem Gehäuse oder Ihrem Zubehör identisch. Der Einbau ist jedoch analog.

### AUGENSCHUTZ TRAGEN!



BEI UNSACHGEMÄSSER HANDHABUNG KÖNNEN TEILE IN DIE AUGEN GERATEN. DAHER MUSS BEIM ZERLEGEN UND ZUSAMMENSETZEN DER WAFFE EINE SCHUTZBRILLE GETRAGEN WERDEN.

### GEHÖRSCHUTZ TRAGEN!



BEIM SCHIESSEN MIT DER WAFFE MUSS STETS EIN GEEIGNETER GEHÖRSCHUTZ GETRAGEN WERDEN.

## 1. Allgemeine Bestimmungen

Lesen Sie vor Gebrauch der Waffe das Handbuch.

### 1.1 Sicherheitsbestimmungen

1. Alle Waffen sind immer als geladen zu betrachten, bis man sich vom Gegenteil überzeugt hat.
2. Solange die Zielvorrichtung nicht auf das Ziel gerichtet ist, bleibt der Zeigefinger ausserhalb des Abzugbügels.
3. Nie mit der Waffe auf etwas zielen, das man nicht treffen will.
4. Seines Zieles sicher sein.
5. Sich immer vergewissern, dass Waffe und Munition in einwandfreiem Zustand sind.
6. Einen Augen- und Gehörschutz tragen.
7. Nur NATO-, SAAMI- oder CIP-konforme Patronen des korrekten Kalibers verschiessen.
8. Wenn eine Patrone nicht zündet, zuerst 30 Sekunden in eine sichere Richtung zielen und erst dann die Waffe öffnen.
9. Schiesstraining soll vorzugsweise im Freien oder ansonsten zumindest in einer gut durch-lüfteten Innenanlage stattfinden.
10. Die Waffe ist sorgfältig zu behandeln.

### 1.2 Sicherheitsbestimmungen USW Gehäuse

1. Der Ein- und Ausbau des Gehäuses durch den Anwender muss in Übereinstimmung mit den Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung erfolgen.
2. Ein unsachgemäss installiertes Gehäuse kann zu schweren Verletzungen des Anwenders führen.
3. Der Querbolzen der Sicherungsschraube darf nicht entfernt werden (siehe Abbildung). Das Entfernen des Querbolzens kann zu schweren Verletzungen des Anwenders führen. Ein Wiedereinbau ist ohne Spezialwerkzeug nicht möglich.



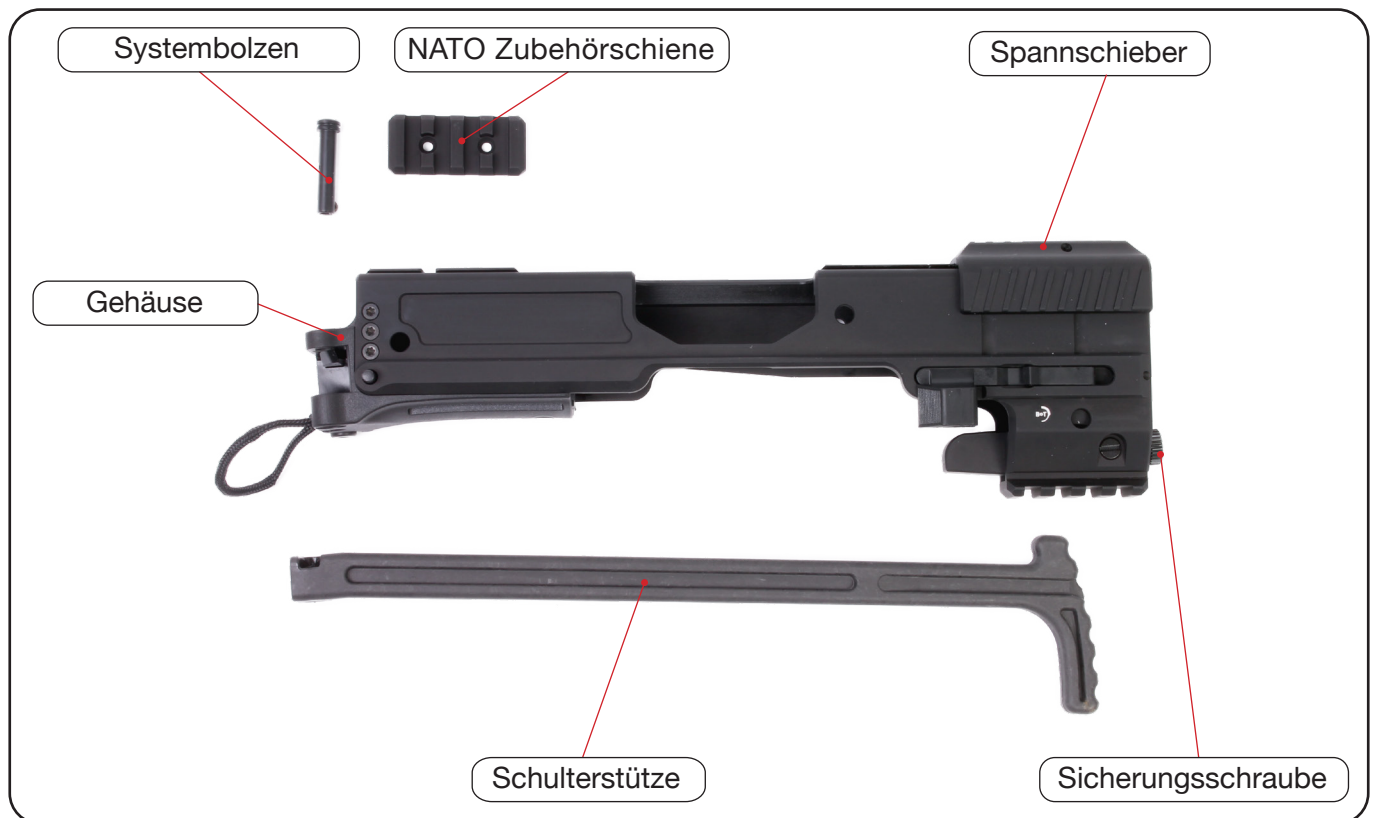
## SICHERHEITSHINWEIS!



Die Stützhand muss die Schusshand zwingend umschliessen, um die Gefahr zu vermeiden, vor die Mündung zu greifen.



## 2. Nomenklatur



### 2.1 Technische Daten

| Bezeichnung             | B&T USW-SFP                                           |
|-------------------------|-------------------------------------------------------|
| Hersteller              | B&T AG - Switzerland                                  |
| Artikel-Nr.             | BT-430250                                             |
| Breite                  | 55 mm                                                 |
| Höhe                    | 119 mm (ohne Pistole)                                 |
| Länge min/max           | 280 mm / 525 mm                                       |
| Gewicht                 | ca. 500 g                                             |
| Schnittstelle Visierung | Aimpoint ® ACRO / NATOZubehörschiene                  |
| Material                | Aluminium / Polymer                                   |
| Oberflächenschutz       | Harteloxiert                                          |
| Farbe                   | Schwarz                                               |
| Lieferumfang            | Komplettes Gehäuse, NATO Zubehörschiene für Visierung |

Alle Produktspezifikationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.  
Veröffentlichte Daten sind Mittelwerte und daher keine geeigneten Akzeptanzkriterien.

### 3. Montage & Demontage

#### 3.1 Erforderliche Hilfsmittel

Folgende Werkzeuge werden für die Montage sowie Demontage arbeiten benötigt:

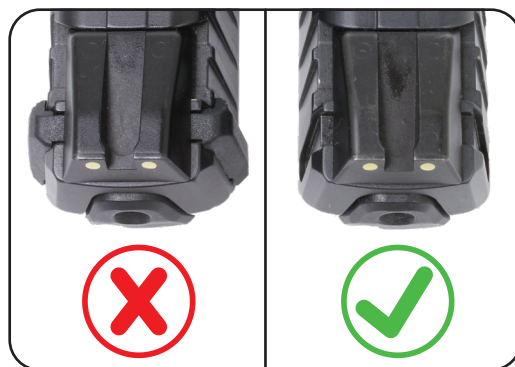
- » Bedienungsanleitung SFP
- » Durchschlag 2 mm oder ähnliches
- » Torx T10 (Montage NATO-Zuberhørschiene)



#### 3.2 Vorbereitung Schlitten

| Hinweis! |                                                           |
|----------|-----------------------------------------------------------|
|          | Die Durchladehilfen müssen vom Schlitten entfernt werden. |

Das Entfernen der Durchladehilfen vom Schlitten muss von einem Büchsenmacher oder Waffenspezialisten durchgeführt werden.



#### 3.3 Montage

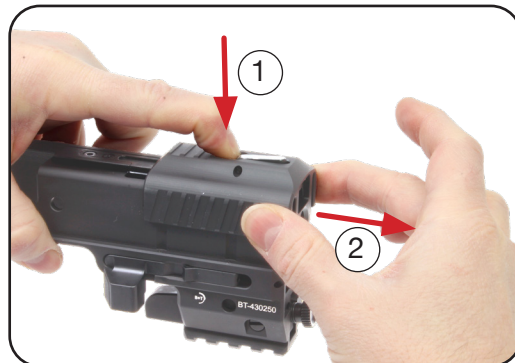
- a. Den Schlitten der Pistole, wie in der Bedienungsanleitung der SFP beschrieben, entfernen.



- b. Die Sicherungsschraube lösen und entfernen.



- c. Den Hebel auf dem Ladegriff drücken und diesen nach vorne aus dem Gehäuse fahren.



- d. Sicherstellen, dass die Schienen der Pistole leicht geschmiert sind.
- e. Das Griffstück in einem sehr flachen Winkel, gemäss Bild, einsetzen.



| Hinweis!                                                                            |                                             |
|-------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------|
|  | Die Sicherungsschraube noch nicht anziehen. |

- f. Das Griffstück nach vorne drücken bis der Abzugsbügel die Aufnahme des Gehäuses berührt.
- g. Danach das Griffstück gegen den Federdruck des Gehäuses weiter nach vorne drücken bis der hintere Teil des Griffstückes in das Gehäuse geschoben werden kann.



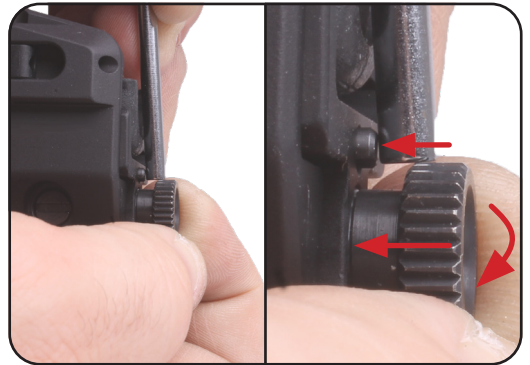
- h. Sicherstellen, dass das Griffstück korrekt im Gehäuse sitzt.
- i. Ist das Griffstück nicht an der richtigen Position, dieses nach vorne drücken und nach unten, in die richtige Position ziehen.



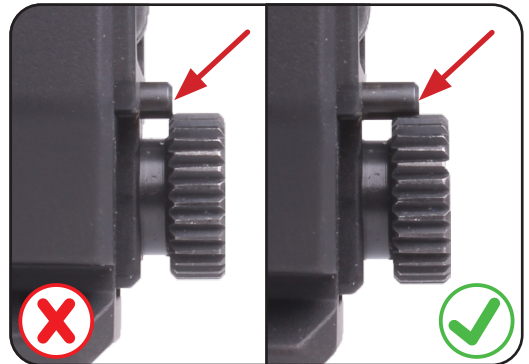


- j. Die Sicherungsschraube einsetzen, den Sicherungsstift mithilfe des Durchschlags hineindrücken und die Sicherungsschraube anziehen.

| Hinweis!                                                                          |                                                                                                                            |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | Die Sicherungsschraube von Hand anziehen, die Verwendung von Werkzeugen kann zu Schäden am Gehäuse oder Griffstück führen. |



- k. Ist der Sicherungsstift nicht eingerastet, die Sicherungsschraube drehen bis ein Einrastgeräusch zu hören ist.



- l. Den Schlitten auf das Griffstück setzen und nach hinten drücken bis dieser einrastet. Rastet der Schlitten nicht ein, diesen beim einschieben durch das Auswurffenster nach unten drücken.



- m. Den Ladegriff in das Gehäuse einsetzen und nach hinten ziehen bis dieser hörbar einrastet.

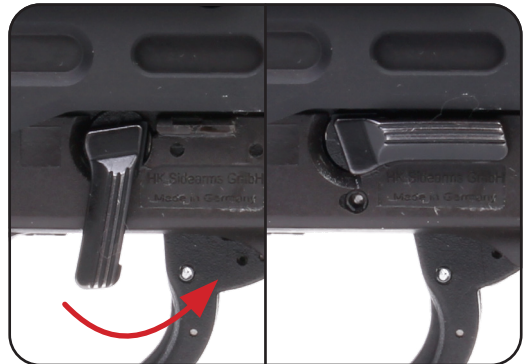




- n. Den Ladegriff nach hinten ziehen, den Verschlussfanghebel nach oben drücken um den Verschluss zu arretieren.



- o. Den Demontagehebel bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn drehen.  
p. Verschlussfanghebel nach unten drücken um den Schlitten nach vorne schnellen zu lassen.



#### Hinweis!



Eine Funktionskontrolle durchführen wie in der SFP Bedienungsanleitung beschrieben.

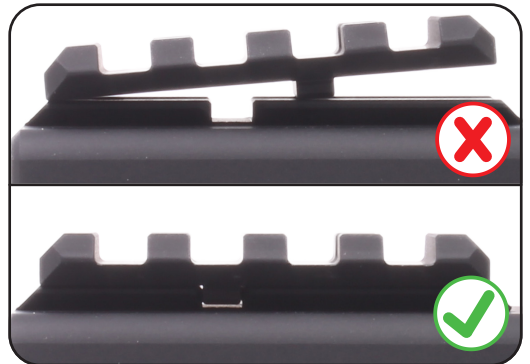
**Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.**

### 3.4 Montage NAR-Schiene für Visierung

- a. Die NAR-Schiene auf dem Gehäuse platzieren.



| Hinweis!                                                                          |                                                                            |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|
|  | Sicherstellen, dass die NAR-Schiene korrekt auf dem Gehäuse platziert ist. |



- b. Mittelstarke Schraubensicherung (Loctite oder ähnlich) auf die beiden Befestigungsschrauben auftragen.  
c. Die Schrauben mit 0.5 Nm anziehen.



## **4. Garantie**

### **4.1 Gewährleistung**

- a. Die Gewährleistung umfasst das komplette System mit originalen Teilen und originalem Zubehör und beinhaltet den kostenlosen Austausch fehlerhafter Teile oder Zubehörs.
- b. Die Gewährleistung gilt drei Jahre ab Übergang von Nutzen und Schaden auf den Empfänger.
- c. Die Gewährleistung gilt für alle Abweichungen in Material und Verarbeitung, die in der Gewährleistungsfrist entdeckt werden.
- d. Die Gewährleistung gilt nicht für Verschleissteile.

### **4.2 Verzichtserklärung**

- a. Der Anwender ist allein verantwortlich für den sachgemässen Gebrauch des Produktes.
- b. Der Anwender allein trägt die Folgen, welche sich aus Nichtbefolgen der in diesem Handbuch beschriebenen Prozeduren ergeben. Falls diese dem Anwender nicht verständlich sind, soll er den Hersteller um Klärung angehen.
- c. Die technischen Spezifikationen des Produktes können vom Hersteller im Einklang mit seinen Änderungs- und Qualitätssicherungsprozessen jederzeit geändert werden.

This image shows a full page of blank graph paper. The grid consists of small, uniform squares formed by thin, light gray lines. There are no margins, text, or other markings on the page.